

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

I. Kammer.

N^o 24.

Dresden, am 16. März

1858.

Vierundzwanzigste öffentliche Sitzung der ersten Kammer am 8. März 1858.

Inhalt:

Registrandenvortrag. — Urlaubsgesuch. — Entschuldigungen. — Vortrag von Seiten der vierten Deputation über eine Petition des Rechtsanwalts und Notars Günther v. Bünau, den Stand der Advocaten betr. und Verweisung derselben an die zweite Kammer. — Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Abtheilung J, Beiträge zu den Ausgaben des Deutschen Bundes betr. Besondere Berathung der Pos. 75 a — c. — Dank der Kammer für die von Sr. Majestät dem Könige gegebenen Eröffnungen. — Vortrag von Seiten der vierten Deputation über die Petition der Gemeinden Rähniß u., die Erhöhung der Entschädigungssätze für Militärleistungen betr. Beschlussfassung.

Präsident v. Schönfels eröffnet 11 Uhr 25 Minuten in Gegenwart des königlichen Commissars Grünler und in Anwesenheit von 33 Kammermitgliedern die Sitzung und es wird, da das Protokoll über die letzte Sitzung bereits am Schluß derselben vorgetragen und genehmigt worden ist, sofort zum Vortrag aus der Hauptregistrande vorgegangen.

(Nr. 227.) Protokoll-Extract der zweiten Kammer, vom 2. März 1858, die weitere Berathung enthaltend über den mittelst Allerhöchsten Decrets vorgelegten Entwurf einer Advocatenordnung.

Präsident v. Schönfels: Dieser Protokoll-Extract gehört seinem Inhalt nach jedenfalls zur Competenz der ersten Deputation, ich schlage daher vor, ihn derselben zuzuweisen. Ist die Kammer damit einverstanden? — Einstimmig Ja.

(Nr. 228.) Bericht der dritten Deputation der ersten Kammer, vom 2. März 1858, über die Petition des Herrn Grafen zu Solms-Wildenfels um Verwendung für Anerkennung seiner Berechtigung zu Erlangung eines privilegierten Gerichtsstandes im Königreiche Sachsen für sich und seine Familie.

Präsident v. Schönfels: Dieser Bericht ist am Sonnabend gedruckt und vertheilt worden und wird morgen auf die Tagesordnung kommen.

(Nr. 229.) Anzeige der dritten Deputation der ersten Kammer, nach welcher erstere den von der jenseitigen Kam-

mer über die Petitionen Karl Gottlieb Lamms zu Hilbersdorf und Genossen und der Grundstücksbesitzer zu Conradsdorf u. Abhilfe der durch den Hüttenrauch verursachten Schäden betreffend, erstatteten Bericht adoptirt und solchen auf eine der nächsten Tagesordnungen zu bringen bittet.

Präsident v. Schönfels: Auch dieser Bericht befindet sich bereits in den Händen der geehrten Mitglieder, insofern es nämlich der von der dritten Deputation der zweiten Kammer über diesen Gegenstand erstattete Bericht ist, welchen unsere Deputation adoptirt hat. Es wird dies auch ein Gegenstand sein, der auf eine der nächsten Tagesordnungen zu bringen ist.

(Nr. 230.) Die vierte Deputation zeigt an, daß sie bereit ist, mündlichen Bericht zu erstatten über die Petition der Gemeinde Rähniß und 8 anderer Orte um Erhöhung der Vergütung für die dem Militär zu gewährenden Rationen.

Präsident v. Schönfels: Diese Nummer bildet den zweiten Gegenstand der heutigen Tagesordnung.

(Nr. 231.) Die königliche Brandversicherungscommission übersendet in je 40 Exemplaren die Uebersichten der Einnahmen und Ausgaben bei der Landesimmobiliärbrandversicherungsanstalt des Königreichs Sachsen auf die Jahre 1854, 1855 und 1856 zur Vertheilung an die Kammermitglieder.

Präsident v. Schönfels: Diese Vertheilung hat bereits stattgefunden.

(Nr. 232.) Bericht der zweiten Deputation der ersten Kammer, vom 4. März 1858, über das Allerhöchste Decret, die Schlachtsteuer und die Uebergangsabgabe von zollvereinsländischem Fleischwerk betreffend.

Präsident v. Schönfels: Dieser Gegenstand ist ein solcher, welcher von Seiten der hohen Staatsregierung als ein dringlicher bezeichnet worden ist. Der Bericht über denselben ist am Sonnabend vertheilt worden, und wird dessen Berathung morgen ebenfalls einen Theil der Tagesordnung zu bilden haben.

(Nr. 233.) Petition der Gemeindevorstände zu Gruben mit Reppniß und mehrerer anderer Ortschaften, vom 20. Januar 1858, um Verwendung bei der hohen Staatsregierung für Vorlegung eines Gesetzentwurfes, die Beitragspflichtigkeit der exremen Grundstücke zu den allgemeinen Armenkassenanlagen betreffend.